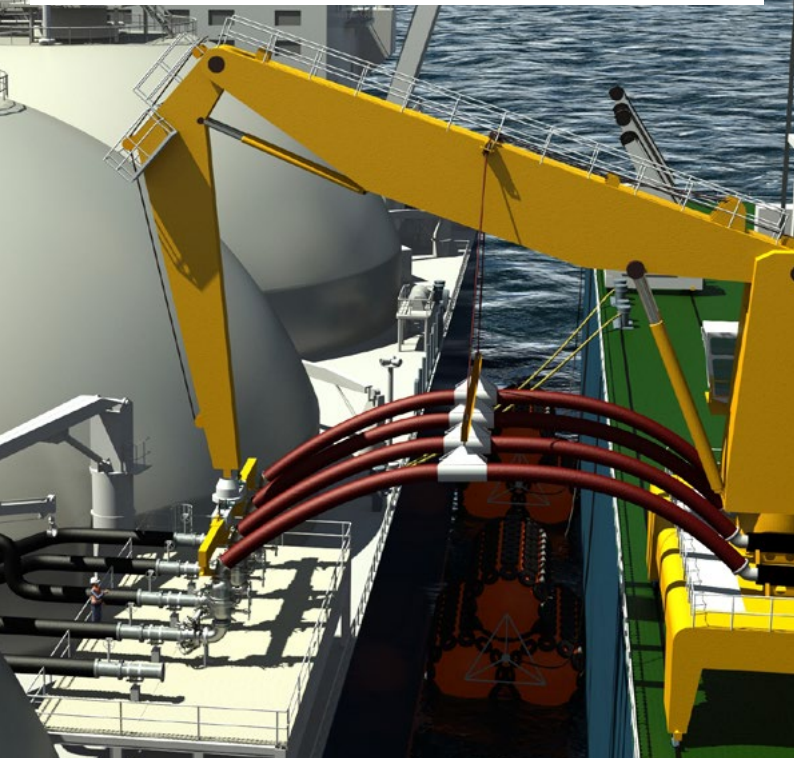




Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Maritime Technologien

Statustagung am 10. Dezember 2014
in Rostock



Maritime Technologien spielen bei zentralen Zukunftsfragen eine wichtige Rolle: Von der Rohstoffversorgung über die Energieerzeugung bis hin zu Transport und Logistik gewinnt die Nutzung der Meere an Bedeutung. Eine wesentliche Basis für die technologische Leistungsfähigkeit des maritimen Sektors in Deutschland stellen

die Forschungs- und Entwicklungsanstrengungen aus Wissenschaft und Wirtschaft dar. Hierdurch sichern wir unsere internationale Wettbewerbsfähigkeit und tragen zu Wachstum und Beschäftigung bei.

Nur durch hochwertige, technisch anspruchsvolle Produkte und Dienstleistungen kann die Stellung der deutschen Unternehmen gefestigt und ausgebaut werden.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) stellt daher für Investitionen in Forschung und Entwicklung unter anderem Mittel im Programm „Maritime Technologien der nächsten Generation“ zur Verfügung.

Auch auf der diesjährigen Statustagung erhalten Sie wieder interessante Einblicke in aktuelle Forschungsaktivitäten. Die Präsentationen zu Projekten aus den Bereichen Schiffbau, Schifffahrt sowie Meerestechnik beleuchten neben technischen Aspekten auch die Perspektiven der Verwertung und des Praxis-transfers. Es erwarten Sie Beiträge zum Umweltschutz, zur maritimen Sicherheit sowie zu neuen Unterwassertechnologien.

Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche Tagung mit interessanten Beiträgen und anregenden Diskussionen.

Uwe Beckmeyer, MdB

Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie und Maritimer Koordinator der Bundesregierung

Tagungstermin / Ort

10. Dezember 2014

Hotel Radisson Blu, Lange Straße 40, 18055 Rostock

Anmeldung

Bitte online unter:

www.ptj.de/schiffahrt-meerestechnik/anmeldung

Veranstalter

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, 10115 Berlin

Organisation

Projektträger Jülich, Forschungszentrum Jülich GmbH

Filiz Aslan

Tel. 030 20199-554

f.aslan@fz-juelich.de

Dr. Ralf Fiedler

Tel. 0381 20356-282

r.fiedler@fz-juelich.de

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für
Wirtschaft und Energie (BMWi),

10115 Berlin

Öffentlichkeitsarbeit

www.bmwi.de

Gestaltung und Produktion

Projektträger Jülich

Stand

Oktober 2014

Bildnachweis

IMPac, Fa. Sadler Imageworks, Hamburg



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ist mit dem audit berufundfamilie® für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie gGmbH, einer Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.

Diese Broschüre ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt. Nicht zulässig ist die Verteilung auf Wahlveranstaltungen und an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben von Informationen oder Werbemitteln.



Tagungsprogramm

08:00 Registrierung

09:00 Eröffnung und Begrüßung

Ulf Zumkley,
Ministerialrat,
Leiter des Arbeitsstabs Maritime Wirtschaft,
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Jahresüberblick 2014

Dr. Joachim Harms,
Projektträger Jülich

Schiffstechnik

09:15 FAME – Kraftstoff- und Sauerstoffmanagement
zur Emissionsreduzierung

Carsten Rickert,
Caterpillar Motoren GmbH & Co. KG

09:40 BossCEff – Steigerung des Propulsionswirkungsgrades
durch Reduktion von Nabenwirbelverlusten

Dr. Lars Greitsch,
Mecklenburger Metallguß GmbH

10:05 LESSEO – Untersuchung der Lecksicherheit von Schiffen
unter besonderer Berücksichtigung des zeitabhängigen
Sinkverhaltens und dynamischer Einflüsse aus großen
freien Oberflächen

Dr. Florian Kluwe,
Flensburger Schiffbau-Gesellschaft mbH & Co. KG

10:30 Pause

- 11:00 AKTOS – Aktive Kontrolle von Torsionsschwingungen durch Kupplungselemente
Dr. Mahamudul Hasan,
Centa-Antriebe Kischey GmbH
- 11:25 PREMAN – Maßstabeffekte und Umwelteinflüsse bei der Vorhersage des Manövrierverhaltens seegehender Schiffe
Prof. Dr. Ould El Moctar,
Universität Duisburg-Essen
- 11:50 MoVeR – Entwicklung eines modularen Verfahrens zur umfassenden Bestimmung des Bewegungsverhaltens von Schiffen in Richtungsseegängen
Dr. Katja Jacobsen,
Hamburgische Schiffbau-Versuchsanstalt GmbH
- 12:15 Mittagspause
- 13:30 F&E-Förderung des BMWi im Bereich Maritime Technologien
Uwe Beckmeyer, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie und Maritimer Koordinator der Bundesregierung
- 13:45 Offshore-Windenergie – Chancen und Herausforderungen für die maritime Wirtschaft
Andreas Wagner,
Stiftung Offshore-Windenergie

Schifffahrt / Meerestechnik

- 14:15 IRO 2 – Eisvorhersage und Eis-Routen-Optimierung
Nils Reimer,
Hamburgische Schiffbau-Versuchsanstalt GmbH

- 14:40 SUGAR II – Submarine Gashydrat-Lagerstätten,
Erdgasproduktion und CO₂-Speicherung
Prof. Dr. Klaus Wallmann,
GEOMAR – Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung
Kiel
- 15:05 Pause
- 15:30 SOTLL – Sideways Offshore Transfer of LNG and LPG
Dr. Sven Hoog,
IMPac Offshore Engineering GmbH
- 15:55 BioBind – Luftgestützte Beseitigung von
Verunreinigungen durch Öl mit biogenen Bindern
Prof. Dr. Fokke Saathoff,
Universität Rostock
- 15:20 KAPITAS – Kabel- und Pipeline-Inspektion in der
Tiefsee mit autonomen Systemen
Dr. Alexander Stavenhagen,
Atlas Elektronik GmbH
- 16:20 Schlusswort
Ulf Zumkley,
Arbeitsstab Maritime Wirtschaft,
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Für Diskussionen sind nach jedem Vortrag ca. fünf Minuten berücksichtigt.

Moderator

Dr. Hermann J. Klein,
E.R. Schifffahrt GmbH & Cie. KG